

Privater Masterstudiengang Sportphysiotherapie

Von der NBA unterstützt





tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang Sportphysiotherapie

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/physiotherapie/masterstudiengang/masterstudiengang-sportphysiotherapie

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 22

06

Methodik

Seite 30

07

Qualifizierung

Seite 38

01

Präsentation

Die Arbeit in der Sportphysiotherapie ist eine der interessantesten Karrieremöglichkeiten, die eine Fachkraft in diesem Bereich wählen kann. Die besondere Arbeitsweise erfordert eine spezifische Ausbildung, die mit der Diagnose von Sportverletzungen unter Verwendung der neuesten angewandten Techniken beginnt und eine vollständige Entwicklung aller Arbeitsbereiche umfasst, die die Fachkraft bis hin zur Intervention bei Verletzungen in verschiedenen Sportarten kennen muss. Dieses Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, auf reale und direkte Weise zu lernen, indem Sie aus der Praxis lernen und eine echte berufliche Qualifikation erwerben.



“

*Die neuesten Fortschritte bei
der Diagnose und Behandlung
von Sportverletzungen in einer
hochintensiven Fortbildung"*

Die Entwicklung dieses Programms zielt darauf ab, den Studenten die notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Zusammenhang mit der Physiotherapie zu vermitteln und sie in der Prävention und den neuesten Spezialtechniken im Sport fortzubilden.

Um dies zu erreichen, bildet die Bewegungstherapie einen Leitfaden, der den Studenten ihre Verwendung als Beurteilungsinstrument, als therapeutisches Mittel und als Handlungsmodell für die Prävention von Verletzungen aufzeigt.

Sie lernen den invasiven Ansatz bei Muskel-Sehnen-Verletzungen, die Kriterien für das *Return to play* auf der Grundlage klinischer Überlegungen und den Einsatz von therapeutischen Übungen. All dies unter therapeutischer Einbeziehung von Ansätzen, Techniken oder Bewertungen, die auf den Grundsätzen der evidenzbasierten Physiotherapie beruhen.

Das Programm enthält die spezifischen physiotherapeutischen Interventionsmodelle für Sportverletzungen, von der Diagnose bis zu den angewandten Techniken, die auf der Grundlage höchster wissenschaftlicher Standards entwickelt wurden und die klinischen Argumentationsfähigkeiten und die therapeutische Integration fördern.

Die direkte klinische Erfahrung von Physiotherapeuten, deren Arbeit sich auf den Sportler konzentriert, wird den Studenten durch immersive Lernmittel, echte klinische Fälle und direkte Überwachung ihres Lernprozesses vermittelt.

Der private Masterstudiengang umfasst diejenigen pathologischen Szenarien, physischen Interventionen oder therapeutischen Ansätze, die eine echte Innovation darstellen, und dieses Kriterium macht seinen Inhalt sehr selektiv und vermeidet das generalistische Format eines „Arbeitshandbuchs“.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Sportphysiotherapie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Merkmale sind:

- ◆ Neueste Technologie in der E-Learning-Software
- ◆ Intensiv visuelles Lehrsystem, unterstützt durch grafische und schematische Inhalte, die leicht zu erfassen und zu verstehen sind
- ◆ Entwicklung von Fallstudien, die von berufstätigen Experten vorgestellt werden
- ◆ Hochmoderne interaktive Videosysteme
- ◆ Unterricht unterstützt durch Telepraxis
- ◆ Systeme zur ständigen Aktualisierung und Überarbeitung
- ◆ Selbstgesteuertes Lernen: Vollständige Kompatibilität mit anderen Berufen
- ◆ Praktische Übungen zur Selbstbeurteilung und Überprüfung des Gelernten
- ◆ Hilfsgruppen und Bildungssynergien: Fragen an den Experten, Diskussions- und Wissensforen
- ◆ Kommunikation mit der Lehrkraft und individuelle Reflexionsarbeit
- ◆ Verfügbarkeit der Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss
- ◆ Datenbanken mit ergänzenden Unterlagen, die auch nach dem Kurs ständig verfügbar sind



Ein komplettes Programm für Physiotherapeuten, das es Ihnen ermöglicht, Ihre Fortbildung mit anderen Tätigkeiten zu kombinieren und überall flexibel darauf zuzugreifen"

“

Ein effektives und sicheres Programm, das Sie durch einen interessanten und effizienten Lernprozess führt, so dass Sie das gesamte Wissen eines Experten auf diesem Gebiet erwerben"

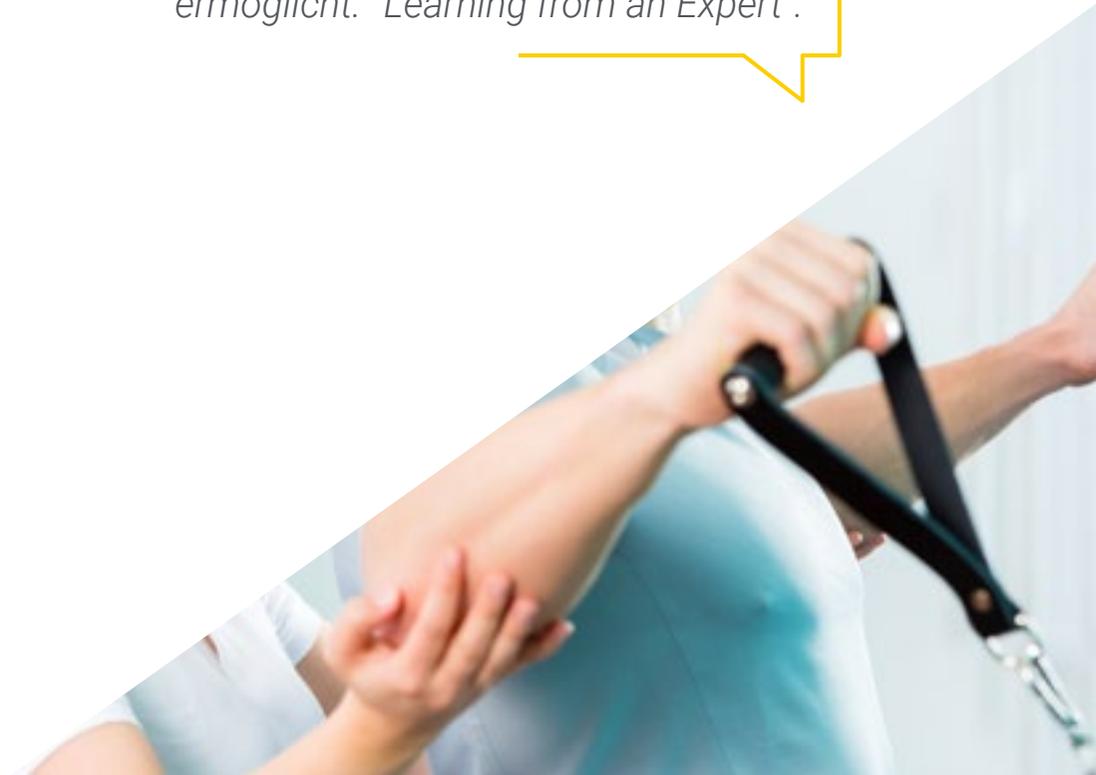
Unser Lehrkörper setzt sich aus berufstätigen Fachleuten zusammen. Auf diese Weise stellt TECH sicher, Ihnen das von TECH angestrebte pädagogische Update zu bieten. Ein multidisziplinärer Kader von ausgebildeten und erfahrenen Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die das theoretische Wissen auf effiziente Weise entwickeln, aber vor allem das praktische Wissen aus ihrer eigenen Erfahrung in den Dienst des Programms stellen: eine der besonderen Qualitäten dieser Weiterbildung.

Diese Beherrschung des Themas wird durch die Effizienz des methodischen Konzepts dieses privaten Masterstudiengangs ergänzt. Er wurde von einem multidisziplinären Team von *E-Learning-Experten* entwickelt und integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie. So kann der Student mit einer Reihe multimedialer komfortabler und vielseitiger Hilfsmittel lernen, die ihm die nötige Handlungsfähigkeit in seiner Weiterbildung geben.

Das Programm basiert auf problemorientiertem Lernen: ein Ansatz, der Lernen als einen eminent praktischen Prozess begreift. Um dies aus der Ferne zu erreichen, werden wir die Telepraxis nutzen: mit Hilfe eines innovativen interaktiven Videosystems und *Learning from an Expert*. Sie werden sich das Wissen so aneignen können, als ob Sie den Fall, den Sie gerade lernen, selbst bearbeiten würden. Ein Konzept, das es Ihnen ermöglichen wird, das Gelernte auf realistischere und dauerhaftere Weise zu integrieren und zu fixieren.

Eine hochmoderne Fortbildung, die Ihnen zu mehr Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt verhilft.

Unser innovatives Konzept der Telepraxis wird Ihnen die Möglichkeit geben, durch eine immersive Erfahrung zu lernen, die Ihnen eine schnellere Integration und einen viel realistischeren Blick auf die Inhalte ermöglicht: "Learning from an Expert".



02 Ziele

Dieses umfassende Programm wurde von Anfang bis Ende mit dem Ziel entwickelt, ein Instrument für die persönliche und berufliche Entwicklung von Physiotherapeuten zu sein. Ziel ist es, eine Weiterbildung zu vermitteln, die es Ihnen ermöglicht, die neuesten Kenntnisse und Techniken für die fortschrittlichste und wettbewerbsfähigste Praxis in diesem Bereich zu erwerben.



“

Mit einem echten praktischen Ziel wird dieser private Masterstudiengang es Ihnen ermöglichen, Ihre Bildungsziele zu erreichen und Ihren Lebenslauf zu perfektionieren"



Allgemeine Ziele

- ◆ Verstehen der pathomechanischen Grundlagen, die die häufigsten Sportverletzungen nach Region oder Sportart begünstigen
- ◆ Entwickeln der therapeutischen Optionen auf der Grundlage der evidenzbasierten Physiotherapie, um ein besseres Verständnis der Verletzungen und deren Behandlung zu erreichen
- ◆ Erwerben von Kenntnissen über die fortgeschrittene Erforschung des Bewegungsapparates und die Veränderungen, die an ihm festgestellt werden können
- ◆ Kennen der Grundlagen moderner Ansätze zur Schmerzbehandlung, Gewebereparatur und Störung normaler Bewegungsabläufe, die für eine korrekte sportliche Betätigung erforderlich sind
- ◆ Entwickeln einer physiotherapeutischen Diagnose in Übereinstimmung mit international anerkannten Standards und wissenschaftlichen Validierungsinstrumenten
- ◆ Beherrschen von Fähigkeiten zur Funktionsbewertung auf der Grundlage von Befragung, Beobachtung, Messung und Planung von physiotherapeutischen Maßnahmen
- ◆ Ausführen, Leiten und Koordinieren des physiotherapeutischen Interventionsplans unter Berücksichtigung der Prinzipien der Individualität der Patienten, unter Verwendung der therapeutischen Instrumente der Physiotherapie, d. h. der verschiedenen Methoden, Verfahren, Maßnahmen und Techniken, um die durch Sportverletzungen verursachten Veränderungen zu behandeln, wobei die aktuellen physiopathologischen Kenntnisse mit der physiotherapeutischen Behandlung in Verbindung gebracht werden
- ◆ Bewerten der Weiterentwicklung der mit der Behandlung erzielten Ergebnisse in Bezug auf die gesetzten Ziele und die festgelegten Ergebniskriterien und gegebenenfalls Neukonzipierung der Ziele und Anpassung des Eingriffs oder des Behandlungsplans





Spezifische Ziele

Modul 1. Schließmuskelstörungen und Sport

- ◆ Vermitteln von Kenntnissen über die Strukturen und Funktionen des Bauch- und Dammbereichs
- ◆ Verstehen der häufigsten perinealen Dysfunktionen im Zusammenhang mit der Sportausübung
- ◆ Vertiefen der Aspekte der Anamnese und Untersuchung von Patienten mit Beckenbodenpathologie sowie der Präventionsmaßnahmen

Modul 2. Invasive Techniken im Sport: perkutane Elektrolyse des Bewegungsapparats

- ◆ Bewerten der Entwicklung der mit invasiven Physiotherapietechniken erzielten Ergebnisse in Bezug auf die gesetzten Ziele
- ◆ Erwerben der theoretischen Kenntnisse, die für eine angemessene, sichere und wirksame Anwendung der invasiven Physiotherapietechniken erforderlich sind
- ◆ Erwerben der für die Anwendung der perkutanen muskuloskelettalen Elektrolyse erforderlichen praktischen Fertigkeiten und technischen Fähigkeiten

Modul 3. Schmerz und perkutane ultraschallgesteuerte Neuromodulation

- ◆ Bewerten des Schmerzes und seiner Beeinflussung mit Neuromodulationsverfahren
- ◆ Erwerben der theoretischen Kenntnisse, die für die angemessene, sichere und wirksame Anwendung von Neuromodulationsverfahren erforderlich sind
- ◆ Erwerben der für die Anwendung der Neuromodulation erforderlichen praktischen Fähigkeiten und technischen Kapazitäten

Modul 4. Wirbelsäule, Instabilität und Verletzungen

- ◆ Bewerten der intrinsischen und extrinsischen Faktoren, die das Auftreten einer Wirbelsäulenverletzung begünstigen können
- ◆ Formulieren von Funktionsdiagnosen, die den Zustand des Patienten mit den pathophysiologischen Einschränkungen der oberen Gliedmaßen in Beziehung setzen
- ◆ Erstellen von physiotherapeutischen Interventionsprotokollen, die auf die verletzte anatomische Region und die ausgeübte Sportart abgestimmt sind
- ◆ Aufklären des Patienten und anderer Beteiligter über die Erkennung und Bewertung von Risiken

Modul 5. Verletzungen der oberen Gliedmaßen und Sportverletzungen

- ◆ Beurteilen intrinsischer und extrinsischer Faktoren, die das Auftreten von Verletzungen der oberen Gliedmaßen begünstigen können
- ◆ Formulieren von Funktionsdiagnosen, die den Zustand des Patienten mit den pathophysiologischen Einschränkungen der oberen Gliedmaßen in Beziehung setzen
- ◆ Entwickeln von physiotherapeutischen Interventionsprotokollen, die an die anspruchsvollsten Aktivitäten der oberen Gliedmaßen angepasst sind
- ◆ Aufklären des Patienten und anderer Beteiligter über die Erkennung und Bewertung von Risiken

Modul 6. Untere Gliedmaßen und Sport

- ◆ Beurteilen intrinsischer und extrinsischer Faktoren, die das Auftreten von Verletzungen der unteren Gliedmaßen begünstigen können
- ◆ Formulieren von Funktionsdiagnosen, die den Zustand des Patienten mit den pathophysiologischen Einschränkungen der unteren Gliedmaßen in Beziehung setzen
- ◆ Erstellen von physiotherapeutischen Interventionsprotokollen, die auf die verletzte anatomische Region und die ausgeübte Sportart abgestimmt sind
- ◆ Aufklären des Patienten und anderer Beteiligten über die Erkennung und Bewertung von Risiken

Modul 7. Manuelle Techniken in der Sportphysiotherapie

- ◆ Spezialisieren auf Gelenkveränderungen in den verschiedenen Strukturen
- ◆ Korrektes Diagnostizieren dieser Veränderungen
- ◆ Auswählen der am besten geeigneten Behandlungstechnik für diese Veränderungen in Abhängigkeit von der erhaltenen Bewertung
- ◆ Anwenden von Gelenktechniken
- ◆ Anwenden von Weichteiltechniken

Modul 8. Vorbeugung von Verletzungen

- ◆ Bewerten des funktionellen Zustands des Sportlers
- ◆ Bestimmen der physiotherapeutische Diagnose im Bereich des Sports
- ◆ Korrektes Anwenden der verschiedenen Präventionsmethoden und -techniken, die beim Sportler eingesetzt werden können
- ◆ Integrieren des physiotherapeutischen Interventionsprozesses in die Prävention und Rehabilitation von Verletzungen





Modul 9. Globale Haltungsumschulung und Verletzungen

- ◆ Erlernen einer globalen, kausalen und individualisierten Methode zur Bewertung, Diagnose und Behandlung
- ◆ Erneuern der biomechanischen und pathophysiologischen Vorstellungen vom Patienten
- ◆ Bereitstellen einer strukturierten Methode der manuellen Therapie, mit der sowohl morphologische als auch symptomatische Pathologien behandelt werden können

Modul 10. Therapeutische Übungen zur Erholung von Sportlern

- ◆ Vertieftes Kennen der theoretischen und praktischen Grundlagen, die den Einsatz von Bewegungstherapie als Präventionsinstrument unterstützen
- ◆ Integrieren der grundlegenden Konzepte, die dem Erscheinungsbild von Sehnen- und Muskelverletzungen zugrunde liegen, unter dem Gesichtspunkt der aktiven Geweberegeneration
- ◆ Entwickeln von Fähigkeiten zur Planung und Kontrolle von Programmen zur Funktionsverbesserung durch Bewegung und Mobilisierung
- ◆ Verbessern der Entscheidungskompetenz bei der Begleitung des Sportlers durch die verschiedenen Phasen der Behandlung



Hohe Ausbildungsziele in einem Abschluss, der die besten Fachleute für Sportphysiotherapie fortbilden soll"

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Bewertungen des Privaten Masterstudiengangs in Sportphysiotherapie wird die Fachkraft die notwendigen beruflichen Kompetenzen für eine qualitativ hochwertige Praxis erworben haben, die auf der Grundlage der innovativsten Lehrmethoden aktualisiert wurde.



“

Erwerben Sie die Fähigkeiten eines Experten für Sportphysiotherapie, mit der Erfahrung eines Programms, in dem das Wissen in einer hochgradig interaktiven Fortbildung in die Praxis umgesetzt wird"

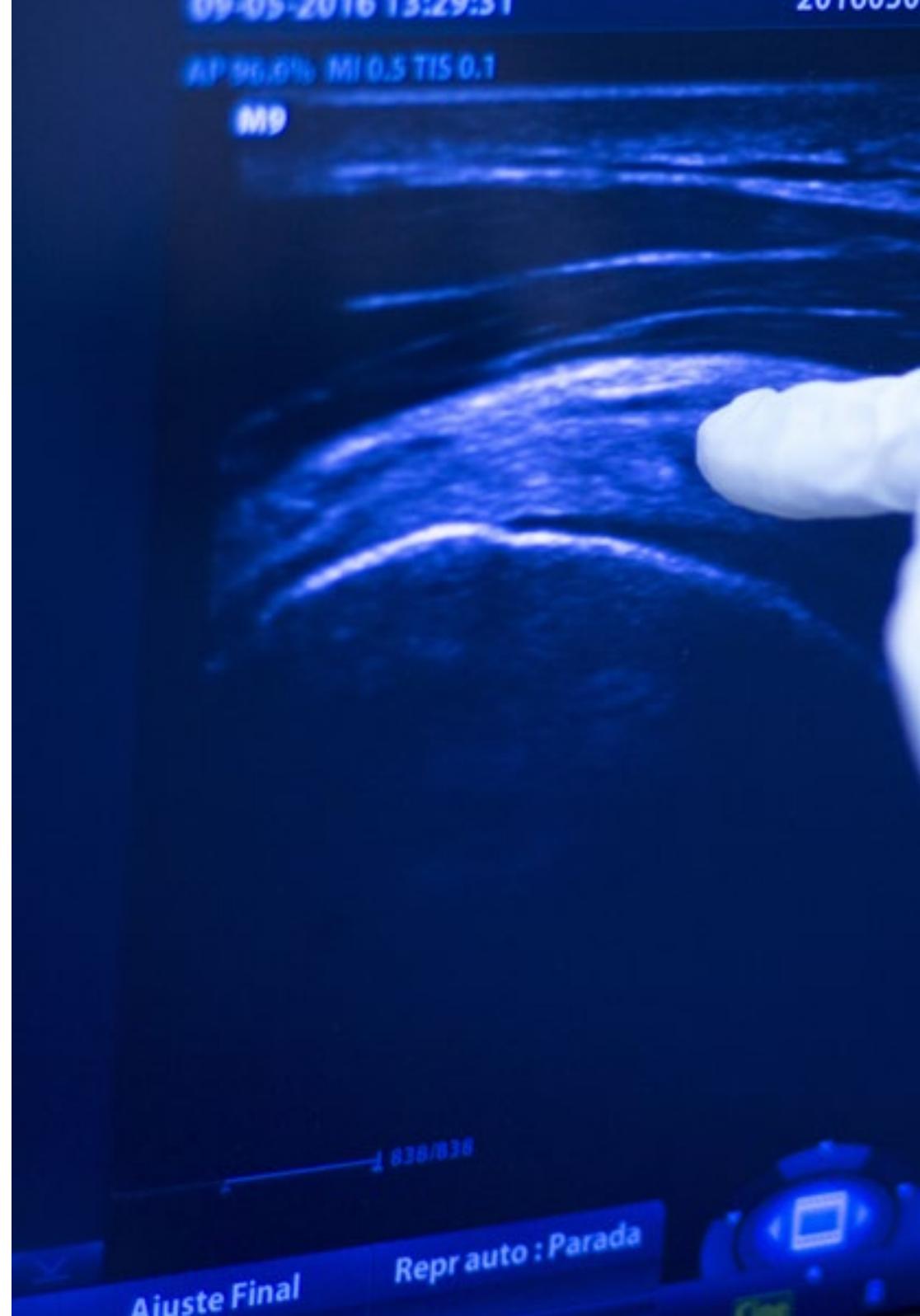


Allgemeine Kompetenzen

- ◆ Kennen der Verletzungsprozesse
- ◆ Planen der diagnostischen, funktionellen, therapeutischen und präventiven Maßnahmen, die eine vollständige funktionelle Wiederherstellung des Verletzten gewährleisten
- ◆ Erwerben von Kenntnissen über fortgeschrittene Bereiche der Bewertung
- ◆ Maximieren der therapeutischen Ressourcen im Betreuungsprozess des Sportlers
- ◆ Integrieren von therapeutischen Übungen in die Förderung der Gesundheit, sowohl bei gesunden als auch bei kranken Bevölkerungsgruppen
- ◆ Entwickeln von Betreuungsmodellen auf der Grundlage der neuesten Erkenntnisse in den gängigsten Sportumfeldern



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"





Spezifische Kompetenzen

- ◆ In der Lage sein, bei Schließmuskelstörungen und Sport zu intervenieren
- ◆ Anwenden von perkutanen und muskuloskelettalen Elektrolyseverfahren
- ◆ Anwenden der ultraschallgesteuerten perkutanen Neuromodulation
- ◆ Beurteilen und Eingreifen bei Wirbelsäulenverletzungen
- ◆ Eingreifen bei Verletzungen der oberen Gliedmaßen
- ◆ Eingreifen bei Verletzungen der unteren Gliedmaßen
- ◆ Arbeiten mit manuellen Techniken in der Sportphysiotherapie
- ◆ Beraten und Eingreifen bei der Prävention von Verletzungen
- ◆ Kennen der globalen Haltungsschulung und der Verletzungen, die in diesem Zusammenhang auftreten
- ◆ Beherrschen der Anwendung von therapeutischen Übungen zur Verletzungsprävention
- ◆ Beherrschen der Programmierung von therapeutischen Übungen zur Genesung nach Sportverletzungen

04

Kursleitung

Als Teil des Konzepts der umfassenden Qualität des Programms ist TECH stolz darauf, Ihnen einen Lehrkörper auf höchstem Niveau anbieten zu können, der aufgrund seiner nachgewiesenen Erfahrung ausgewählt wurde. Fachleute aus verschiedenen Bereichen und mit unterschiedlichen Kompetenzen, die ein komplettes multidisziplinäres Team bilden. Eine einzigartige Gelegenheit, von den Besten zu lernen.



A close-up photograph showing a person's hands wearing white latex gloves. The hands are holding a white, cylindrical medical device, possibly a syringe or a small pump, which has a green band around its middle. The background is blurred, suggesting a clinical or laboratory setting. The image is partially obscured by a large blue diagonal graphic element on the right side of the page.

“

Mit der direkten Erfahrung von Fachleuten des Sektors, die Sie auf der Grundlage der Realität des Bereichs in einem kontextbezogenen und realistischen Lernen unterrichten werden"

Leitung



Dr. Martínez Gómez, Rafael

- ♦ CEO und Gründer von RehabMG
- ♦ Promotion in Bewegungs- und Sportwissenschaften
- ♦ Masterstudiengang in Biomechanik und Sportphysiotherapie
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie

Professoren

Hr. Fernández Bartolomé, Álvaro

- ♦ Physiotherapeut in der Klinik RehabMG
- ♦ Personal Trainer
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie
- ♦ Hochschulabschluss in Bewegungs und Sportwissenschaften

Hr. Mainzer Zamora, Alejandro

- ♦ Konditionstrainer
- ♦ Masterstudiengang in Leistungsanalyse im Fußball
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie an der Universität Francisco De Vitoria
- ♦ Hochschulabschluss am INEF, Bewegungs- und Sportwissenschaften

Hr. Boal Hernández, Guillermo

- ♦ Physiotherapeut des Spanischen Basketballverbands
- ♦ Physiotherapeut beim Basketballklub Estudiantes
- ♦ Hochschulabschluss in Physiotherapie an der Universität CEU San Pablo
- ♦ Masterstudiengang in Biomechanik und Sportphysiotherapie an der Päpstlichen Universität Comillas



Fr. Fernández, Judit

- ◆ Personal Trainer
- ◆ Masterstudiengang in Personal Training, Sporternährung und Körperzusammensetzung
- ◆ Hochschulabschluss in Bewegungs- und Sportwissenschaften
- ◆ Kenntnisse über die Rehabilitation und Wiederherstellung von Verletzungen
- ◆ Trainerin für Rhythmische Sportgymnastik

Hr. Ruiz González, Eduardo

- ◆ Direktor und Physiotherapeut des Physiotherapiezentrums FISIONES
- ◆ Direktor und Physiotherapeut im Gesundheitszentrum Las Cruces
- ◆ Masterstudiengang in Biomechanik und Sportphysiotherapie an der Päpstlichen Universität Comillas
- ◆ Experte für Faszien- und Craniosacral-Therapie an der Europäischen Universität von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Physiotherapie an der Päpstlichen Universität Comillas

Fr. De Murga De Abajo, Claudia

- ◆ Trainerin im Fitnessstudio Cris4life Woman Center
- ◆ Personal Trainer für Kunden mit chronischen Krankheiten im eigenen Haus
- ◆ Personal Trainer im Fitnessstudio F4 Trainers
- ◆ Schwimmtrainerin im Schwimmbad Conde Orgaz
- ◆ Spezialisiert auf Personal Training durch die National Strength and Conditioning Association
- ◆ Expertin für Sporternährung von der Internationalen Universität von La Rioja.
- ◆ Hochschulabschluss in Bewegungs- und Sportwissenschaften an der Polytechnischen Universität von Madrid

05

Struktur und Inhalt

Die Inhalte dieses privaten Masterstudiengangs wurden von den verschiedenen und renommierten Dozenten dieses Studiengangs mit einem klaren Ziel entwickelt: sicherzustellen, dass die Studenten alle notwendigen Fähigkeiten erwerben um echte Experten in diesem Bereich zu werden. Auf diese Weise wird es zu einem sehr vollständigen und gut strukturierten Programm. All dies wird Sie zu den höchsten Qualitätsstandards und zum Erfolg im Bereich der Sportphysiotherapie führen.





“

Ein sehr vollständiger Lehrplan, der Sie schrittweise durch alle Fähigkeiten führt, die ein Sportphysiotherapeut benötigt. Mit einem Plus: der Berufung zur Exzellenz, die uns auszeichnet"

Modul 1. Schließmuskelstörungen und Sport

- 1.1. Anatomische Allgemeinheiten
- 1.2. Physiologie und Belastung des Abdomens
- 1.3. Physiologie des Abdomens
 - 1.3.1. Funktionen der Beckenbodenmuskulatur
 - 1.3.2. Dynamik der Entleerung
- 1.4. Funktionen der Beckenbodenmuskulatur
- 1.5. Häufigste perineale Pathologie im Zusammenhang mit Aufprallsportarten
- 1.6. Diagnose von abdominal-perinealen Dysfunktionen bei Sportlerinnen
 - 1.6.1. Körperliche Untersuchung: Allgemeines
 - 1.6.2. Analyse der Körperhaltung
 - 1.6.3. Untersuchung des Abdomens
 - 1.6.4. Untersuchung des Beckens
- 1.7. Beckenbodendysfunktionen in Verbindung mit Sport
 - 1.7.1. Belastungsharninkontinenz. Definition und Prävalenz
 - 1.7.2. Prolaps. Definition, Ätiologie, Klassifizierung und Quantifizierung
- 1.8. Haltungsanalyse, Untersuchung des Abdomens und des Beckens
- 1.9. Empfehlungen und Prävention

Modul 2. Invasive Techniken im Sport: perkutane Elektrolyse

- 2.1. Neuomechanisches Modell
 - 2.1.1. Invasive physiotherapeutische Techniken im Sport
 - 2.1.2. Analyse der Struktur
- 2.2. Ultraschallgesteuerte perkutane Elektrolyse
 - 2.2.1. Konzept und klinischer Nutzen
- 2.3. Wirkungsmechanismen
- 2.4. Physiotherapie-Diagnose
 - 2.4.1. Auswahl des Zielgewebes
 - 2.4.2. Klinische Argumentation
- 2.5. Methodik der Anwendung. Sehne und Muskel
- 2.6. Parameter der Nutzung
- 2.7. Klinischer Fall 1. Tendinopathien. Teil I. Perkutane Elektrolyse
- 2.8. Klinischer Fall 2. Muskelverletzung. Neuomechanisches Modell. Teil I. Perkutane Elektrolyse



Modul 3. Schmerz und perkutane ultraschallgesteuerte Neuromodulation

- 3.1. Neuomechanisches Modell
 - 3.1.1. Invasive physiotherapeutische Techniken im Sport
 - 3.1.2. Funktionelle Analyse
- 3.2. Perkutane ultraschallgesteuerte Neuromodulation
 - 3.2.1. Konzept
 - 3.2.2. Klinischer Nutzen
- 3.3. Wirkungsmechanismen
 - 3.4.1. Physiotherapie-Diagnose
 - 3.4.2. Auswahl des Zielgewebes
 - 3.4.3. Klinische Argumentation
- 3.4. Methodik der Anwendung des peripheren Nervs
- 3.5. Parameter der Nutzung
- 3.6. Klinischer Fall 1. Tendinopathien. Teil II. Perkutane Neuromodulation
- 3.7. Klinischer Fall 2. Muskelverletzung. Teil II. Perkutane Neuromodulation

Modul 4. Wirbelsäule, Instabilität und Verletzungen

- 4.1. Konzeptionelle Aspekte des Bewegungskontrollsystems und seiner Dysfunktionen im lumbopelvinen und zervikoskopulären Bereich
- 4.2. Muskelfunktionsstörungen
- 4.3. Propriozeptive Dysfunktionen und neuroplastische Veränderungen auf der Ebene des ZNS
- 4.4. Störungen der Genauigkeit, Dissoziation und Bewegungsqualität
- 4.5. Zusammenhang zwischen Störungen der motorischen Kontrolle und Sportverletzungen
- 4.6. Prüfung des lumbopelvinen Rhythmus und der lumbalen Instabilität
- 4.7. Analyse der Bewegungskontrolle durch Beobachtung
- 4.8. Test zur Bewertung des Muskelaktivierungsmusters und Test der muskulären Ausdauer
- 4.9. Sensomotorischer Test
- 4.10. Integration und klinische Argumentation

Modul 5. Verletzungen der oberen Gliedmaßen und Sportverletzungen

- 5.1. Muskelverletzungen der oberen Gliedmaßen und Klassifizierung
- 5.2. Muskelverletzungen der oberen Gliedmaßen
 - 5.2.1. Klinische Bewertung
 - 5.2.2. Untersuchung
 - 5.2.3. Diagnostische Bildgebung
- 5.3. Muskelverletzungen der oberen Gliedmaßen: konservative Behandlung vs. Chirurgische Behandlung
- 5.4. Muskelverletzungen der oberen Gliedmaßen
 - 5.4.1. Grundlagen der Erholung
 - 5.4.2. Phasen
 - 5.4.3. Zielsetzungen und Interventionen
- 5.5. Muskelverletzungen der oberen Gliedmaßen: Prävention und motorische Kontrolle
- 5.6. Schultergelenkluxation im Profifußball I:
 - 5.6.1. Ätiologie
 - 5.6.2. Typen
- 5.7. Schultergelenkluxation im Profifußball II:
 - 5.7.1. Funktionelle Bewertung
 - 5.7.2. Diagnose und klinische Argumentation
- 5.8. Schultergelenkluxation im Profifußball: physiotherapeutische Behandlung
- 5.9. Schultergelenkluxation im Profifußball: Prävention und „Return to play“
- 5.10. Tendinopathien des Ellbogens: Bewertung
- 5.11. Gelenk- und Bandverletzungen des Ellbogens: Beurteilung
- 5.12. Behandlungsprotokolle

Modul 6. Untere Gliedmaßen und Sport

- 6.1. Allgemeines, Epidemiologie und Grundsätze der terminologischen Einheitlichkeit gemäß des „Doha Agreement“ bei Sportlerhüfte
- 6.2. Grundsätze der funktionellen und körperlichen Untersuchung
 - 6.2.1. Identifizierung von dysfunktionalen Bewegungsmustern
 - 6.2.2. Differentialdiagnose von Syndromen
- 6.3. Dysfunktionelle/schmerzhafte und traumatische Zustände in der Hüftregion
- 6.4. Grundsätze der Behandlung von adduktorenbedingten Leistenschmerzen
- 6.5. Grundsätze der Behandlung des femoroacetabulären Impingements
- 6.6. Klinisch-funktionelle Indikatoren für die Bestimmung des „Return to play“
- 6.7. Funktionsbewertung des Knies: neuro-orthopädischer Ansatz
- 6.8. Syndrom der wiederholten Belastung
 - 6.8.1. Funktionelle Bewertung
 - 6.8.2. Physiotherapeutische Behandlung
- 6.9. Iliotibialband-Syndrom
 - 6.9.1. Funktionelle Bewertung
 - 6.9.2. Physiotherapeutische Behandlung
- 6.10. Gänsefuß-Syndrom
 - 6.10.1. Funktionelle Bewertung
 - 6.10.2. Physiotherapeutische Behandlung
- 6.11. Bänderverletzungen im Sprunggelenk bei Kontaktsportarten
 - 6.11.1. Ätiologie und Pathophysiologie
 - 6.11.2. Diagnose
 - 6.11.2.1. Klinische Tests
 - 6.11.2.2. Ergänzende Tests
 - 6.11.3. Physiotherapeutische Behandlung
 - 6.11.3.1. Akute Phase
 - 6.11.3.2. Phase der funktionellen Erholung
 - 6.11.3.3. Phase der Rückkehr zum Sport
 - 6.11.3.4. Komplikationen bei Bänderverletzungen
 - 6.11.3.5. Vorbeugende Maßnahmen

- 6.12. Metatarsalgie
 - 6.12.1. Funktionelle Bewertung
 - 6.12.2. Podiatrische Bewertung
 - 6.12.3. Therapeutischer Ansatz
- 6.13. Schmerzhaftes Fußsohle
 - 6.13.1. Funktionelle Bewertung
 - 6.13.2. Podiatrische Bewertung
 - 6.13.3. Therapeutischer Ansatz
- 6.14. Sportschuhe
 - 6.14.1. Hauptkomponenten
 - 6.14.2. Typen nach Sportarten

Modul 7. Manuelle Techniken in der Sportphysiotherapie

- 7.1. Techniken für das Schultergelenk
- 7.2. Techniken für das Ellenbogengelenk
- 7.3. Techniken des Handgelenks und der Hand
- 7.4. Techniken für das Hüftgelenk
- 7.5. Techniken für das Kniegelenk
- 7.6. Techniken für Sprunggelenk und Fuß
- 7.7. Weichteiltechniken an der oberen Extremität
- 7.8. Weichteiltechniken an der unteren Extremität
- 7.9. Osteopathische Techniken an der Halswirbelsäule
- 7.10. Osteopathische Techniken an der dorsalen Rachis
- 7.11. Osteopathische Techniken an der Lendenwirbelsäule
- 7.12. Osteopathische Techniken für den Beckenbereich

Modul 8. Vorbeugung von Verletzungen

- 8.1. Lebensstil und Bewegungsgewohnheiten als Risikofaktoren
 - 8.1.1. Natürliche und kulturelle motorische Fähigkeiten
 - 8.1.2. Aktuelle Bewegungsgewohnheiten und Zivilisationskrankheiten
 - 8.1.3. Triade der Moderne
- 8.2. Primäre, sekundäre und tertiäre Prävention
 - 8.2.1. Schema des Risikofaktoransatzes
 - 8.2.2. Konzept der Dysfunktion
 - 8.2.3. Grundprinzipien der Prävention für die Beurteilung und Verschreibung von Bewegung
- 8.3. Wahrnehmungsmotorische Fähigkeiten als Grundlage für intelligente und gesunde Bewegung
- 8.4. Methodik und Ziele des präventiven Ansatzes
- 8.5. Körperhaltungssystem und Interpretation verschiedener Autoren
- 8.6. Faszien-system
 - 8.6.1. Funktionen von Bindegewebe und Faszien
 - 8.6.2. Konzept der statischen Ketten und Membranen
 - 8.6.3. Dysfunktion des Faszien-systems und häufige Symptome
 - 8.6.4. Gesunde Faszien und Training
- 8.7. Statische, dynamische und funktionelle Körperhaltungsbewertung
 - 8.7.1. Frühzeitige Erkennung
 - 8.7.2. Körperhaltungsschäden als Risikofaktoren
- 8.8. Die Atmung und ihre Rolle für die Körperhaltung und Stabilität
- 8.9. Propriozeption und Prävention
- 8.10. Aktive Prävention

Modul 9. Globale Haltungsumschulung und Verletzungen

- 9.1. Risikofaktoren und ihre Rolle bei der Körperhaltung
 - 9.1.1. Intrinsische Faktoren
 - 9.1.2. Extrinsische Faktoren
- 9.2. Bewertung des Sportlers
 - 9.2.1. Statische Bewertung
 - 9.2.2. Dynamische Bewertung
- 9.3. Bewertung der Bewegung bei Verletzungen
- 9.4. Behandlung von Dysfunktionen durch das RPG-Konzept
- 9.5. Konzepte der Neuropädagogik
- 9.6. Phasen des Lernens
- 9.7. Integration der Kniebeugenbewegung

Modul 10. Therapeutische Übungen zur Erholung von Sportlern

- 10.1. Kriterien für Return to Play nach einer Verletzung
 - 10.1.1. Biologisch
 - 10.1.2. Funktionell
 - 10.1.3. Psychologisch
 - 10.1.4. Sportlich
- 10.2. Zielsetzung des Krafttrainings
 - 10.2.1. Vorbeugende/kompensatorische Arbeiten
 - 10.2.2. Funktionelle Erholung beim Sport
- 10.3. Angewandte allgemeine Grundsätze
 - 10.3.1. Spezifität
 - 10.3.2. Individualität
 - 10.3.3. Variation oder neuartiger Stimulus
 - 10.3.4. Progressives Belasten
 - 10.3.5. Anpassung oder Vorbereitung von Strukturen

- 10.4. Neuromuskuläre Erscheinungen bei der Kraftarbeit
 - 10.4.1. Leistung
 - 10.4.2. Schnelle/explosive Kraft
 - 10.4.3. Maximale Kraft
 - 10.4.4. Ausdauerkraft
 - 10.4.5. Hypertrophie
- 10.5. Therapeutische Übungsparameter
 - 10.5.1. Intensität
 - 10.5.2. Volumen
 - 10.5.3. Last
 - 10.5.4. Wiederholungen
 - 10.5.5. Serien
 - 10.5.6. Ausruhen
- 10.6. Methoden und Systeme
 - 10.6.1. Konzentrisch
 - 10.6.2. Exzentrisch
 - 10.6.3. Ballistisch
 - 10.6.4. Isoinertial
 - 10.6.5. Isometrisch
- 10.7. Planung und Periodisierung
 - 10.7.1. Arten der Planung
 - 10.7.1.1. Wellenförmig/Linear
 - 10.7.2. Arbeitseinheiten
 - 10.7.2.1. Makrozyklus
 - 10.7.2.2. Mesozyklus
 - 10.7.2.3. Mikrozyklus
 - 10.7.2.4. Sitzung





- 10.8. Dosierung und Berechnung der therapeutischen Übungsbelastung
 - 10.8.1. Treppen
 - 10.8.2. Elastische Bänder
 - 10.8.3. Gewichte/Hanteln/Langhanteln/Stangen/Scheiben
 - 10.8.4. Maschinen
 - 10.8.5. Körpergewicht
 - 10.8.6. Hängetraining
 - 10.8.7. Fitball
- 10.9. Gestaltung und Auswahl der therapeutischen Übungen
 - 10.9.1. Merkmale des Sports/der körperlichen Aktivität
 - 10.9.1.1. Physisch
 - 10.9.1.2. Physiologisch
 - 10.9.1.3. Technisch/Taktisch
 - 10.9.1.4. Psychologisch
 - 10.9.1.5. Biomechanisch
 - 10.9.2. Mittel
 - 10.9.2.1. Übungen

“

*Sie werden alles lernen, was Sie brauchen,
um sicher und effizient zu handeln
und auf jeden therapeutischen Bedarf
angemessen zu reagieren"*

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Physiotherapeuten/Kinesiologen lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis der Physiotherapie nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Physiotherapeuten/Kinesiologen, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fertigkeiten, die es den Physiotherapeuten/Kinesiologen ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Physiotherapeut/Kinesiologe lernt durch reale Fälle und die Bewältigung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

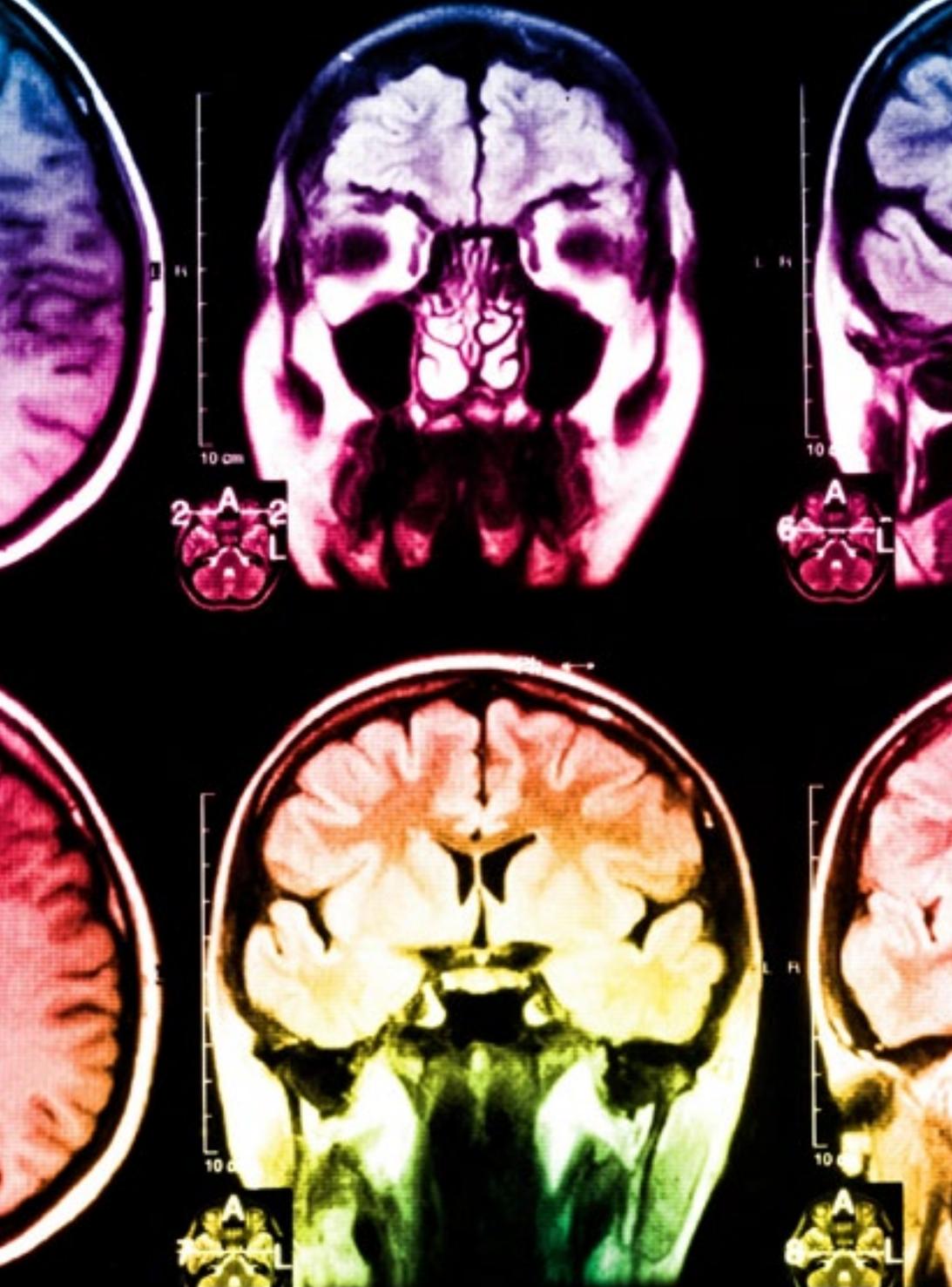
Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Physiotherapeuten/Kinesiologen mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Physiotherapeutische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten physiotherapeutischen/kinesiologischen Techniken und Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

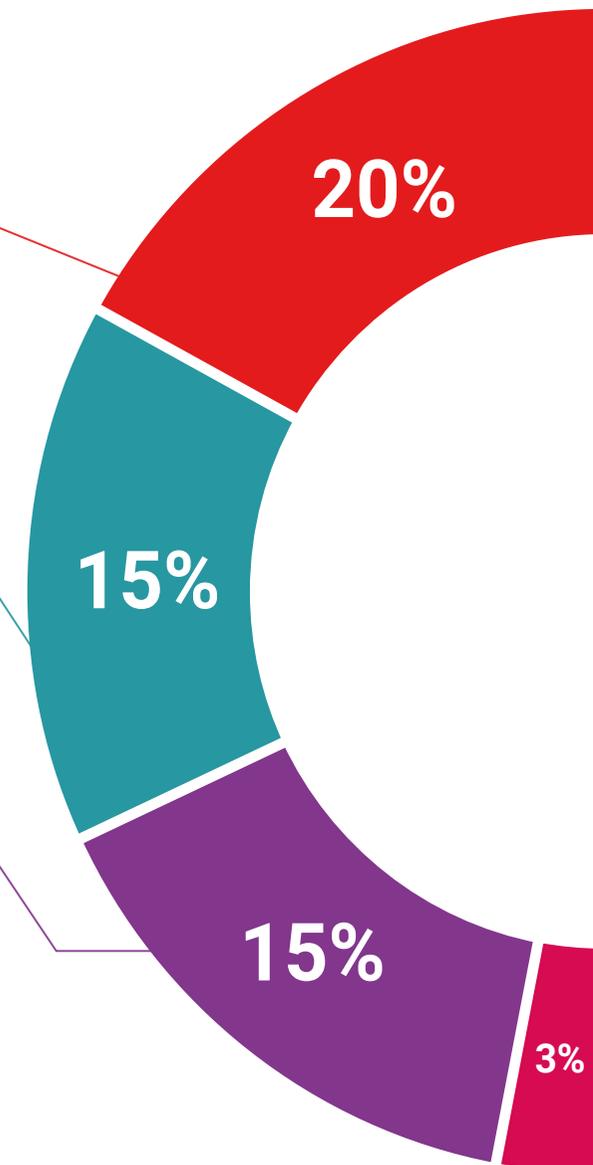
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

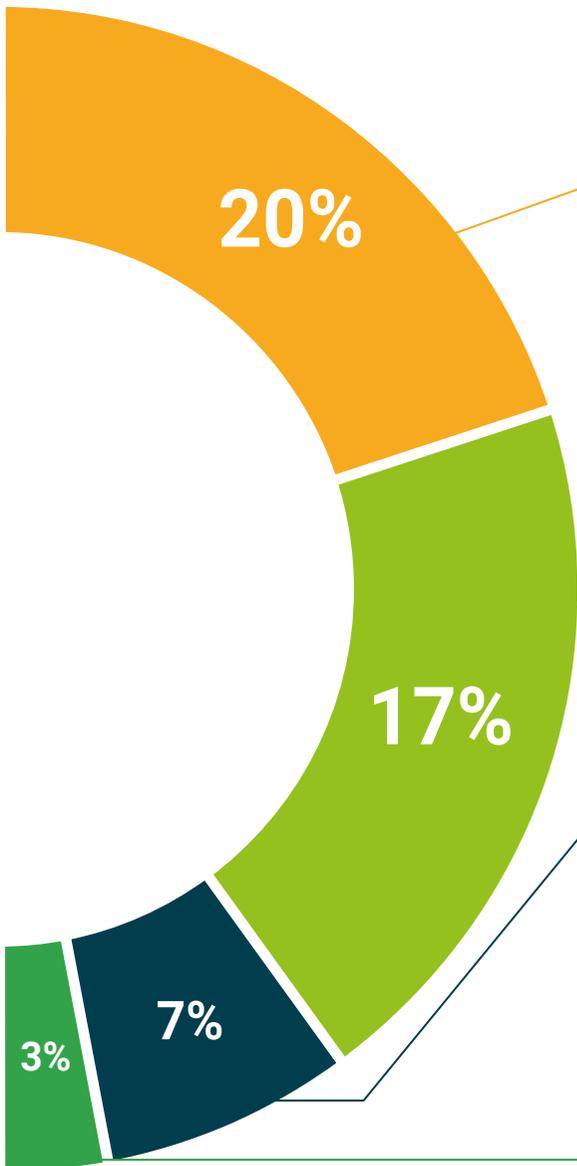
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Sportphysiotherapie garantiert neben der präzise-
sten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen
Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren
Universitätsabschluss ohne lästige
Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Sportphysiotherapie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

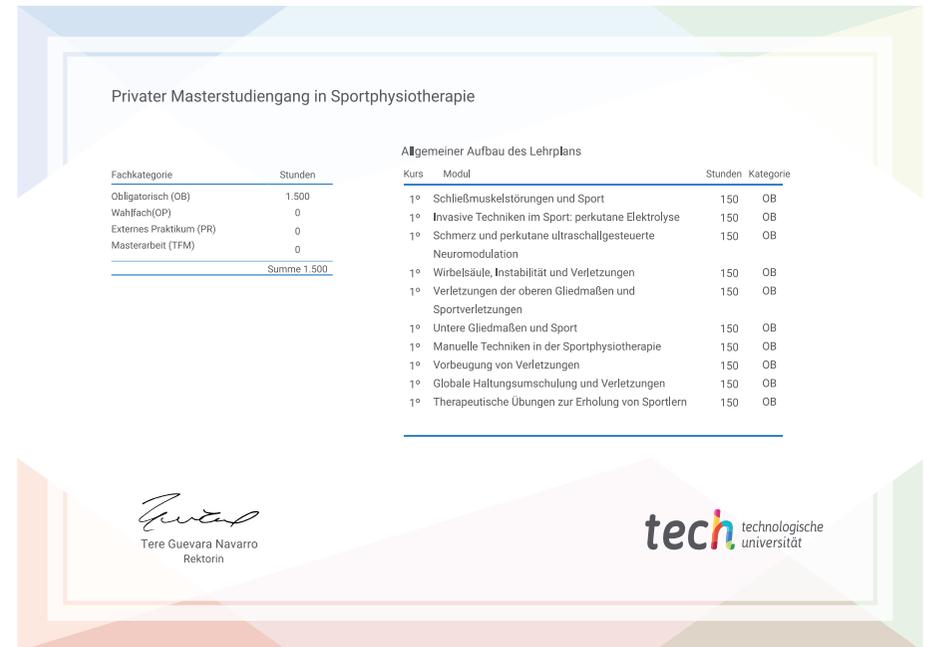
Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Sportphysiotherapie**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Privater Masterstudiengang Sportphysiotherapie

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang Sportphysiotherapie

Von der NBA unterstützt

